



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
40 Schulen, Sport und Kultur

Vorlagen-Nummer

161/12

1

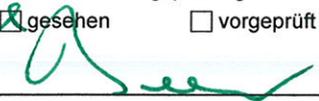
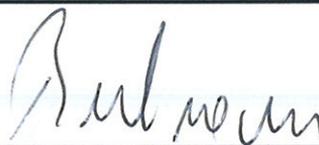
Sitzungsvorlage

Datum: 07.05.2012

Beratungsfolge		Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Kulturausschuss	öffentlich	23.05.2012
2.			
3.			
4.			

**Stadtbücherei Eschweiler;
hier: Jahresbericht 2011**

Der Jahresbericht der Stadtbücherei Eschweiler für das Jahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Der beigefügte Jahresbericht der Stadtbücherei Eschweiler für das Jahr 2011 wird zur Kenntnis gegeben.

Aus (Druck-)Kostengründen wurde auf die Beifügung des Pressespiegels verzichtet. Er kann auf der Homepage der Bücherei unter Jahresbericht 2011, Pressespiegel abgerufen werden.

Haushaltsrechtliche Betrachtung:

Keine haushaltsrechtlichen Auswirkungen

ANLAGE

Stadtbücherei



ESCHWEILER

mit Energie in die Zukunft!

Stadtbücherei / Jahresbericht 2011



Stadtbücherei Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
www.eschweiler.de/bibliothek

Telefon:	02403 / 71-310
FAX:	02403 / 71-576
Ausleihe /	02403 / 71-351
telefonische Verlängerung:	02403 / 71-352

Öffnungszeiten:

Mo. u. Di.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 18.00 Uhr
Do.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 20.00 Uhr
Fr.:	10.30 – 14.00 Uhr	

Hrsg.: Stadt Eschweiler, 40/Amt für Schulen, Sport und Kultur / Stadtbücherei

Stadtbücherei Eschweiler Jahresbericht 2011

„Bibliotheken sind als Bildungseinrichtungen Partner für lebensbegleitendes Lernen. Sie sind Orte der Wissenschaft, der Begegnung und der Kommunikation. Sie fördern den Erwerb von Wissen und damit gesellschaftliche Integration. Sie wirken aktiv an der Weiterentwicklung der Gesellschaft mit. Darüber hinaus unterstützen sie mit ihren Beständen das Angebot anderer Kultureinrichtungen.“

(Hessisches Bibliotheksgesetz §2,1, 2010)

89.802 Entleihungen in der Stadtbücherei Eschweiler machen deutlich, dass die Bevölkerung trotz der voranschreitenden Digitalisierung die Bibliothek wahrnimmt, annimmt und braucht.

Die Stadtbücherei Eschweiler hat in diesem Sinne ein aktives Jahr 2011 hinter sich. Es wurden verstärkt Anstrengungen im Bereich Leseförderung unternommen, Kontakte mit Schulen verbessert, neue Angebote eingeführt. Der SommerLeseClub ist mittlerweile ein Selbstläufer geworden und konnte 2011 ein kleines Jubiläum feiern: 5 Jahre SommerLeseClub.

Auch die Veranstaltungsarbeit ist arbeitsintensiv und nahm wieder einen großen Raum ein.

Mit einer Jahresausleihe von 89.802 Entleihungen blieben diese nahezu unverändert gegenüber 2010. Einen wahren Boom hingegen erlebten die Zugriffe auf die **Online-Angebote** der Stadtbücherei, d.h. **Zugriffe auf die Homepage**, die Nutzung der **DigiBib-Datenbanken (Digitale Bibliothek)** und die **Munzinger Datenbanken**: nach einer Steigerung um 123% von 2009 auf 2010, konnte von 2010 auf 2011 ein neuerlicher Anstieg um 250% auf insgesamt 40.609 Recherchen registriert werden!

Die Stadtbücherei muss und wird auf diesen Bedarf mit der Weiterentwicklung völlig neuer virtueller Angebote reagieren. Virtuelle Dienstleistungen werden vom Kunden vermehrt nachgefragt. So wird in 2012 ein **WLAN-Angebot**, d.h. Nutzungsmöglichkeit von Internetdienstleistungen mit dem eigenen PC vor Ort, starten, E-Book-Reader angeschafft werden und für 2013 und 2014 ein Gemeinschaftsprojekt beim Land beantragt werden zur Einführung der Onleihe.

Die Präsenz beim Netzwerkbetreiber „**Facebook**“ wird seitens der Bücherei angestrebt, um hier neue Benutzerkreise (vornehmlich jüngere Leute) mit Neuheiten und Angeboten zu erreichen.

Erfolgszahlen 2011 auf einen Blick:

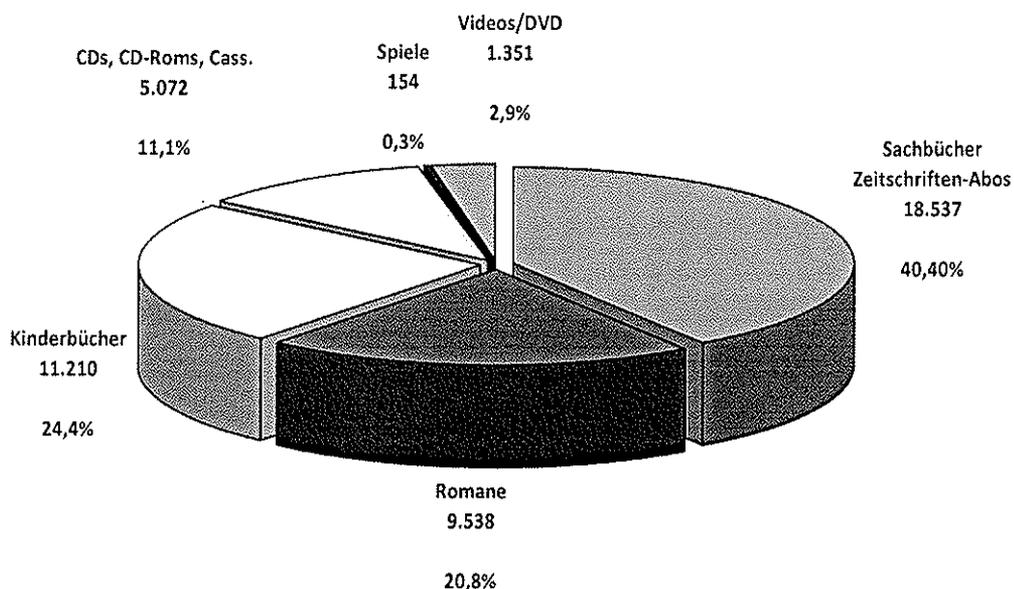
- 46.845 Besucher vor Ort und 15.485 virtuelle Besucher erleben die Stadtbücherei Eschweiler als Ort der Information und Kommunikation
- 89.802 Medien (Bücher, CDs, CD-ROMs, DVDs, Spiele...) werden ausgeliehen
- 40.609 Online-Recherchen werden im Katalog und in den Online-Angeboten innerhalb und außerhalb der Bibliothek durchgeführt
- 97 Veranstaltungen mit 2.481 Besuchern (ohne Flohmarktbesucher) finden in der Bücherei statt

Bestand und Nutzung:

Im Vergleich zu 2010 hat der Bestand der Stadtbücherei Eschweiler nochmal um 693 Medien zugenommen und liegt aktuell bei 45.864.

Die Erneuerungsquote lag mit 2.227 neuer Medien bei 4,85%.

Medien 2011



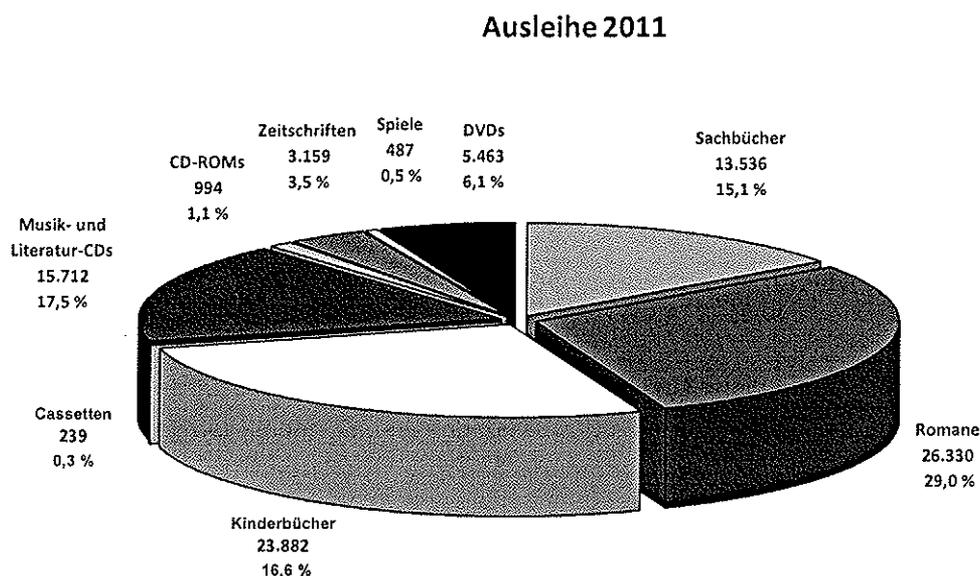
Ausleihzahlen:

Die Ausleihzahlen des Jahres 2011 betragen **89.802 Entleihungen**. In 2010 lagen sie bei **90.877**. Dies entspricht einer Differenz von **-1,2%**.

Neben den physischen Entleihungen wurden die **Online-Angebote 4.506-mal in Anspruch genommen**.

Bei näherer Betrachtung der einzelnen Medienarten und ihrer Entleihanteile liegt das größte Minus bei den Entleihungen der Kinder- und Jugendliteratur. Dies könnte darauf zurückzuführen sein, dass Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern und Nachmittagsunterricht von Schülern weiterführender Schulen zunehmen.

Der zweitstärkste Rückgang war bei der Sachliteratur zu verzeichnen, da Sachinformationen verstärkt über das Internet bezogen werden.



Zugenommen haben die Entleihungen von Literatur-CDs und von DVDs. Literatur-CDs erfreuen sich wachsender Beliebtheit, bei den DVDs wird versucht, das Angebot aktueller anspruchsvoller Filme beizubehalten.

Für die Literatur-CDs konnte im vergangenen Jahr ein neues Präsentationsmöbel angeschafft werden, das die Präsentation aller Literatur-CDs an **einer** Stelle ermöglicht.

Wie schon im vergangenen Jahr zu beobachten war, findet in Eschweiler eine **stark gestiegene Nutzung der Online-Angebote** statt. 4.506 Logins mit 40.609 Recherchen waren zu verzeichnen (ohne Logins der Homepage und der Benutzerdienste rund um den Bibliotheksausweis). Außerdem werden zunehmend E-Book-Angebote inklusive E-Book-Reader, die Onleihe und WLAN (die Internetnutzung auf eigenen PCs in der Bibliothek) nachgefragt. (s. Ausblick 2012)

Benutzer:

Die Zahl der aktiven Leserinnen und Leser insgesamt ist im Jahr 2011 um 7,5% (268 Leser) gesunken bei weiterhin steigenden Benutzerzahlen +0,71 (460 Benutzer).

Die Neuanmeldungen sind um 107 Personen zurückgegangen.

Die Zahl der Besucher, die tatsächlich die Stadtbücherei aufgesucht haben, ist hingegen um 645 Personen angestiegen.

Leser	2010	2011	Prozent
Leser bis 18	1.751	1.590	-9,20%
Leser über 18	1.735	1.636	-5,70%
Institutionen etc.	97	89	-8,20%
Aktive Leser insgesamt	3.583	3.315	-7,50%
Neuanmeldungen	870	763	-12,30%
Kontobewegungen d.			
Benutzer	64.474	64.934	+0,71%
Besucher	46.200	46.845	+1,4 %
Benutzer			
Virtuelle Besucher	13.430	15.485	+15,3 %
Besucher insgesamt	59.630	62.330	+4,5 %

Die Homepage mit der Möglichkeit der Katalogeinsicht und die Verwaltung des persönlichen Benutzerkontos mit Verlängerung, Vormerkung etc. werden häufiger in Anspruch genommen.

In der Zahl der Besucher (Leute, die die Bücherei besuchen aber im Gegensatz zu den Benutzern keine Kontobewegung verursachen) spiegeln sich auch Präsenznutzung, Informationsnutzung, Kopierservice, Online-Angebotnutzung unter Hilfestellung, Veranstaltungen, Aktionen und andere Serviceleistungen wider, die statistisch vielfach nicht weiter erfasst werden.

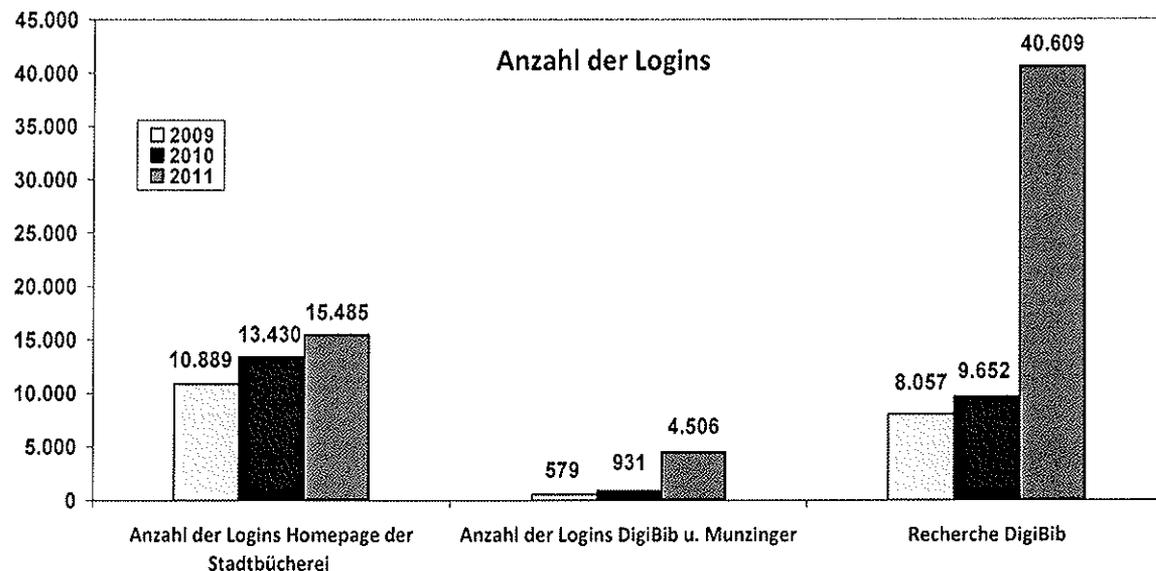
Die bloßen Ausleihzahlen ermöglichen weder eine Beurteilung über die Nutzung noch über die Leistung einer modernen Bibliothek.

Online-Angebote, OPAC und Internet im vergangenen Jahr

Die Stadtbücherei hat im vergangenen Jahr die Online-Angebote vermehrt beworben.

Bei Neuanmeldungen wurde sowohl mündlich als auch mit den vorhandenen Flyern auf die Angebote aufmerksam gemacht, auf Nachfrage auch Hilfestellungen vor Ort geleistet und vermehrt in den weiterführenden Schulen für die Angebote geworben.

Zudem wurden die Angebote auf einer Lehrerkonferenz in der Liebfrauenschule vorgestellt, im städtischen Gymnasium für einzelne Kurse, in der Gesamtschule Waldschule konnte erstmals die gesamte Jahrgangsstufe 12, die kurz vor der Facharbeit stand, in der Bücherei geschult werden. Diese Maßnahmen haben dazu geführt, dass sowohl die Zugriffe auf die Homepage als auch die Logins mit den Recherchen beachtlich zugenommen haben.



Umgerechnet bedeutet dies, dass im Jahr 2011 pro Tag 111,25 Recherchen in den aktuell 559 Datenbanken der DigiBib (Digitale Bibliothek) der Stadtbücherei Eschweiler getätigt wurden!

Munzinger: Auch die Munzinger Datenbanken, die jetzt im zweiten Jahr unterstützt mit Landesmitteln für DigiBib-Bibliotheken zur Verfügung stehen, sowohl über die DigiBib selbst als auch separat abrufbar, werden von den Kunden gut angenommen. So wurden insgesamt **3608 Artikel im Volltext heruntergeladen:**

30-bändige Brockhaus-Ausgabe: 438

Personenarchiv: 452

Länderarchiv: 432

Chronik: 129

Film: 430

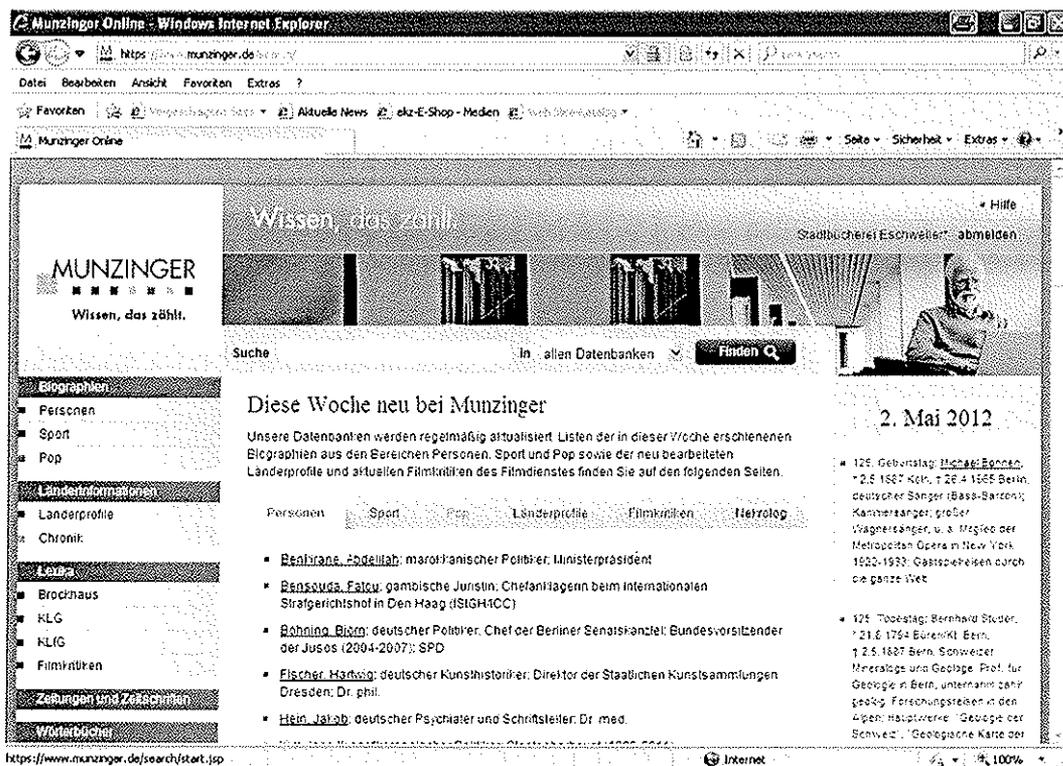
Pop: 428

Sport: 432

KLG (Kritisches Lexikon der Gegenwartsliteratur): 436

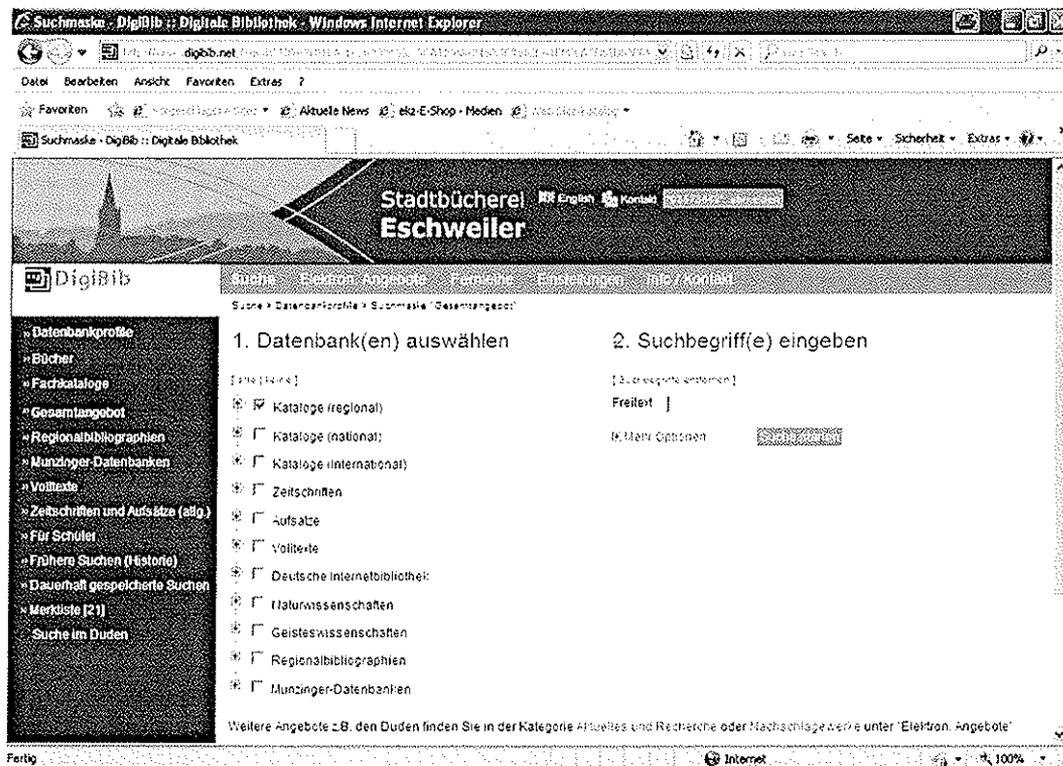
KLfG (Kritisches Lexikon der fremdsprachigen Gegenwartsliteratur): 431

Außerdem standen die drei großen Dudenausgaben Rechtschreibung, Fremdwörter- und Universalwörterbuch zur Verfügung.



Die DigiBib-Recherchen werden oft zur Suche nach Fachliteratur insbesondere vor der in der Oberstufe anzufertigenden Facharbeit getätigt. So wurden die Kataloge der TH Aachen und der ihr angehörenden Institute insgesamt 3849-mal, die der FH Aachen mit dem FZ Jülich 3750 mal befragt. Bestellungen über die Fernleihe sind in der Stadtbücherei Eschweiler vor Ort oder online von jedem Rechner mittels TAN (Transaktionsnummer) möglich.

Hilfe bietet die DigiBib über die reine Literaturrecherche hinaus auch mit den Volltextangeboten und den elektronischen Angeboten, die eine umfangreiche Sammlung ausgewählter Fachdatenbanken vorhält.



Der gültige Büchereiausweis ermöglicht eine Nutzung von jedem beliebigen Internetrechner aus als „Service rund um die Uhr“.

Die Stadtbücherei beabsichtigt die weitere Intensivierung der Schulungen in die Nutzung der Online-Datenbanken. Durch Unkenntnis der Datenbanken und ihrer Inhalte verlaufen zurzeit noch viele Recherchen erfolglos.

Leseförderung:

Hier gab es im Jahr 2011 zwei Highlights – ganz neu das Projekt des Lesementorings und den fünften SommerLeseClub.

Lesementoring – Große für Kleine:

Die Stadtbücherei Eschweiler wurde für die Projektteilnahme als eine von 30 Bewerbern NRW-weit ausgewählt. Nach einer Pilotphase in Dortmund war das Lesementoring 2011 der erste reguläre Durchgang des vom Land NRW geförderten Projektes.

Projektidee:

Jugendliche einer weiterführenden Schule, die Lust haben, Kinder einer nahe gelegenen Grundschule spielerisch zum Lesen zu motivieren, werden für diese Aufgabe durch entsprechend qualifizierte Fachkräfte ausgebildet und beraten. Jeweils 6 Grundschul Kinder werden ein Schulhalbjahrlang einmal wöchentlich nachmittags von 2 Jugendlichen in ihrer Lese- und Sozialkompetenz gefördert.

Die Jugendlichen selbst gewinnen durch diese – ehrenamtliche – Arbeit ebenfalls viele neue

Schlüsselkompetenzen, die dann in dem bundesweit verbreiteten und anerkannten Zertifikat „Kompetenznachweis Kultur“ individuell dokumentiert werden www.kompetenznachweiskultur.de.

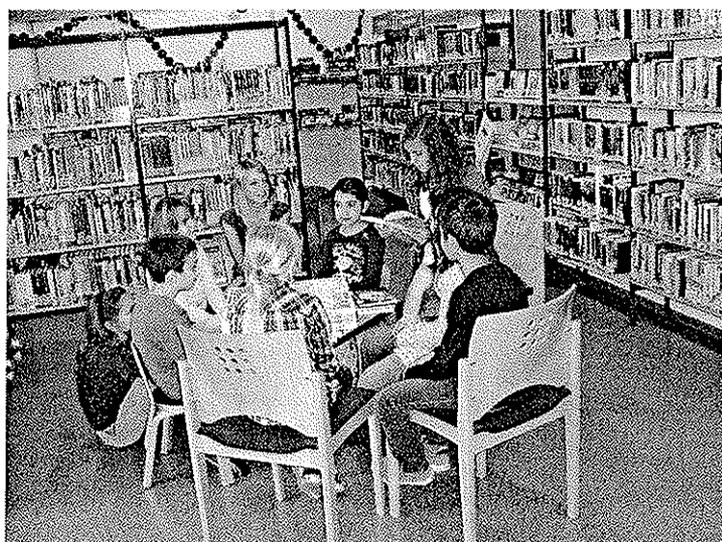
Eine Referentin des Kinder- und Jugendliteraturzentrums Jugendstil-LAG Dortmund begleitet das Projekt durch die Qualifizierung, Betreuung und Beratung der jugendlichen MentorInnen. Die LAG stellt den Jugendlichen bei engagierter Mitarbeit jeweils am Ende des Projektzeitraums den „Kompetenznachweis Kultur“ aus.

Mit der **Don-Bosco-Schule** und dem **Städtischen Gymnasium Eschweiler** wurden sofort Partner für dieses Projekt gewonnen. Die Koordination und Organisation lag in Händen der Stadtbücherei Eschweiler.

So hatten im September 12 Jugendliche des Städtischen Gymnasiums die Möglichkeit, insgesamt 42 Kinder der Don-Bosco-Schule über das erste Schulhalbjahr 2011/2012 hinweg zu betreuen. Drei Gruppen hatten ihre wöchentlichen Zusammenkünfte in der Stadtbücherei, drei Gruppen trafen sich in Räumen der Grundschule. Der Medienbestand der Bücherei stand allen TeilnehmerInnen zur Verfügung.

Im Rahmen des Projektes planten, organisierten und führten die Jugendlichen auch eine „märchenhafte Lesenacht“ für die Kleinen in der Bücherei durch. Die Verleihung des Kompetenznachweises Kultur (KNK) fand am 16.03.2012 im theaterpädagogischen Zentrum in Köln statt.

Dort präsentierten die Jugendlichen auf unterhaltsame Weise die Erfahrungen, die sie im Rahmen des Lesementorings gemacht hatten. Grundschule, Gymnasium und die Bücherei waren sich einig, dass sie sich für 2012 erneut für dieses Projekt bewerben werden.



SommerLeseClub 2011 – ein kleines Jubiläum in der Stadtbücherei Eschweiler



2011 führte die Stadtbücherei zum **fünften Mal den SommerLeseClub** durch, die größte Lesefördermaßnahme NRW mit mittlerweile vielen Nachahmerprojekten in anderen Bundesländern.

Für die Stadtbücherei Eschweiler, nach wie vor einzige Teilnehmerin der Städtereion an diesem Projekt, bedeutete diese Maßnahme:

479 Teilnehmer insgesamt
350 erfolgreiche Teilnehmer
31 teilnehmende Schulen
2034 gelesene Bücher und Abfragen
154 teilnehmende Städte in NRW insgesamt
davon Stadtbücherei Eschweiler: **12. Platz bei den Teilnehmern insgesamt und 6. Platz bei den erfolgreichen Teilnehmern** (die, die mindestens 3 Bücher über die Ferien gelesen hatten)

Dank der bewährten Hilfe unserer Lesepatinnen und –paten verlief der Ablauf wieder einmal reibungslos und dank der großzügigen Unterstützung des Fördervereins konnte einmal mehr eine tolle Abschlussparty für die Kinder und Jugendlichen ausgerichtet werden. Die „Big-Book-Show“ von Eventilator Berlin, die Zertifikate und unsere Jubiläumstorte der besonderen Art waren ein voller Erfolg und wieder eine schöne Belohnung für alle Teilnehmer.



Im Rahmen einer mehrmonatigen **Qualifizierung Literaturpädagogik** der Leiterin wurde für die Kinder eines dritten Schuljahres der **Eduard-Mörrike-Grundschule** das Thema „Benehmen“ an drei aufeinander folgenden Schultagen aufgearbeitet. Unterricht mit Aktion in der Bibliothek mit den Büchern „Nasebohren ist schön“, „Ritter durften noch rülpfen, die Kinderuni fragt woher die Manieren kommen“ und „Entschuldigung, sagte das Monster“ .



Außer diesen besonderen Aktionen gab es aber auch wieder viele der bewährten Angebote zur Leseförderung wie:

- Einführungen in die Bibliotheksbenutzung
- Themenbezogene Rallyes, Recherchetrainings, Einführungen, Medienzusammenstellungen, Unterricht in der Bibliothek vor Ort, gemeinsame Projekte
- Bilderbuchkinos und Aktionen rund ums Buch
- Begleitung der Lesepatinnen und Paten bei ihren Einsätzen in Kitas, Schulen, im Haus St. Josef und in Senioreneinrichtungen

Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit:

Die Veranstaltungen 2011:

2481 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben 2011 die insgesamt 97 Veranstaltungen besucht (vgl. 2010 1828 Teilnehmer in 69 Veranstaltungen). Nicht gezählt werden die Besucher der beiden Bücherflohmärkte. Zusätzlich zu den hier aufgeführten Veranstaltungen wurden Veranstaltungen zweimal in der Lokalzeit des WDR angekündigt.

Veranstaltungen der Stadtbücherei mit Vorlesepatinnen und -paten und sonstigen:

- 03. Februar 2011 Eröffnung der Bilderausstellung von Frau Elia „Kleiner Drache Blumenwiese“ – Teiln.: 20
- 09. Februar 2011 Veranstaltung zum Thema „**Frühkindliche Sprachentwicklung vom 1. bis zum 3. Lebensjahr**“ mit Elke Schlösser in **Zusammenarbeit mit dem Jugendamt** der Stadt Eschweiler – Teiln.: 22
- 06. April 2011 **Bücherflohmarkt** – Besucherinnen und Besucher wurden nicht gezählt
- 06. April 2011 Veranstaltung zum Thema „**Frühkindliche Sprachentwicklung vom 1. bis zum 3. Lebensjahr**“ mit Elke Schlösser in **Zusammenarbeit mit dem Jugendamt** der Stadt Eschweiler – Teiln.: 26
- 26. Mai 2011 **Treffen** mit den Vorlesepatinnen und – paten – Teiln.: 14
- 08. Juni 2011 Veranstaltung zum Thema „**Frühkindliche Sprachentwicklung vom 1. bis zum 3. Lebensjahr**“ mit Elke Schlösser in **Zusammenarbeit mit dem Jugendamt** der Stadt Eschweiler – Teiln.: 28
- 13. bis 15. Juli 2011 **Projekt** „Qualifizierung Literaturpädagogik“ zum Thema: „**Benehmen**“ mit der Eduard-Mörrike-Schule – Teiln.: 80
- 18. Juli bis 09. September 2011 **SommerLeseClub** mit 479 TeilnehmerInnen aus 31 Schulen
- 04. September 2011 **Bücherflohmarkt** – Besucherinnen und Besucher wurden nicht gezählt
- 15. September bis 21. Dezember 2011 Projekt „**Lesementoring**“ in Zusammenarbeit mit LAG-Jugendstil NRW, der Don-Bosco-Schule und dem Städt. Gymnasium Eschweiler – Anzahl: 12, Teiln.: 566
- 17. September 2011 **SommerLeseClub:** „**Achtung Buch! Fesselgefahr!**“ Die Big-Book-Show mit Eventilator bei der Abschlussparty - Teiln.: 220
- 19. Oktober 2011 **Treffen** mit den Vorlesepatinnen und – paten – Teiln.: 13
- 24. Oktober 2011 **Deutschland liest – Treffpunkt Bibliothek:** Lesung mit Günther Krieger aus seinem neuen Buch: „**Rosen für die Kaiserin**“ – Teiln.: 36
- 24. bis 28. Oktober 2011 **Deutschland liest – Treffpunkt Bibliothek:** Schreibschmiede zum Thema „**Fantasy**“ mit Melanie Urban – Anz.: 5, Teiln.: 55

- 24. bis 28. Oktober 2011 **Deutschland liest – Treffpunkt Bibliothek:**
Theaterproben und Theateraufführung frei nach den
Geschichten um: „Rocco Randale“ ...mit Anna Zeien – Anz.: 6,
Teiln.: 118

- 25. Oktober 2011 **Deutschland liest – Treffpunkt Bibliothek:**
Bilderbuchaktion „Es waren einmal zwei wirklich
dumme Gänse in einem brennenden Haus“ – Teiln.: 11

- 26. Oktober 2011 **Workshop** „Präsentation von Bilderbüchern“ mit Birgit
Schwennecker von der LAG-Jugendstil NRW für die
Vorlesepatinnen und -paten – Teiln.: 11

- 27. Oktober 2011 **Deutschland liest – Treffpunkt Bibliothek:**
Workshop: Die Online-Angebote der Stadtbücherei – Teiln.: 7

- 11. November 2011 **Lange Nacht der Bibliotheken**
„Die Biene Maja“ mit dem **Figurentheater** Rosenfisch
aus Eschweiler – Teiln.: 47

- 11. November 2011 **Lange Nacht der Bibliotheken**
Endausscheid **Lesewettbewerb** von Migrantenkindern in
Zusammenarbeit mit dem Integrationsrat der Stadt
Eschweiler – Teiln.: 24

- 11. November 2011 **Lange Nacht der Bibliotheken**
Szenische Lesung aus den Ergebnissen der Schreibschmiede
mit Frau Urban – Teiln.: 25

- 11. November 2011 **Lange Nacht der Bibliotheken:**
„**Liebe Lachen Tod und Teufel**“ – ein literarisches
Varieté mit dem Kieck Theater aus Weimar – Teiln.: 51

- 15. November 2011 **Treffen** mit den Vorlesepatinnen und -paten – Teiln.: 12

- 05. Dezember 2011 **Verleihung der Ehrenamtskarte** an unsere Vorlesepatinnen
und -Paten

- 01. bis 20. Dezember 2011 **Lesender Adventskalender.** Mit Vorlesepatinnen und
-paten der Stadtbücherei Eschweiler und das Theaterstück
„Rocco Randale und Lola auf dem Weihnachtsmarkt“ in
Zusammenarbeit mit Anna Zeien – Teiln.: 208

Einführungen und Klassenführungen

- Einführungen für Vorschulkinder u. Kids-Clubs. Anzahl: 13 – Teiln.: 163
- Klassenführungen und Führungen für OGS-Kinder. Anzahl: 21 – Teiln.: 513
- Bilderbuchkinos. Anzahl: 8 - Teiln. 211

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Förderverein:

- 04. September 2011 **Bücherflohmarkt** – Besucherinnen und Besucher wurden nicht gezählt
- 17. September 2011 **SommerLeseClub:**
„Achtung Buch! Fesselgefahr!“ Die Big-Book-Show mit Eventilator bei der Abschlussparty - Teiln.: 220
- 11. November 2011 **Lange Nacht der Bibliotheken:**
„Liebe Lachen Tod und Teufel“ – ein literarisches Varieté mit dem Kieck Theater aus Weimar – Teiln.: 51

Personal:

Durch das Eintreten in die passive Altersteilzeit der früheren Leiterin haben sich die Personalkosten nicht weiter reduziert – allerdings die tatsächliche Personalausstattung.

Nach dem Ausscheiden der Leiterin aus dem aktiven Dienst übernahm Frau Michaela Schmülling-Kosel zum 1. Februar 2011 die Leitung der Stadtbücherei Eschweiler mit einer auf 30 Wochenstunden aufgestockten Arbeitszeit. Frau Ingrid Nicoleitzik übernahm zum 1. April 2011 die Stellvertretung.

Weggefallen ist eine halbe Stelle Diplom-Bibliothekarin(in). Seit Mai 2011 gibt es eine Aushilfskraft für die Ausleihe und die Regalordnung mit 15 Wochenstunden.

Die personelle Ausstattung sah für 2011 so aus: 1 Diplom-Bibliothekarin (mit 30 Wochenstunden = 0,76 v.z. Stellen), 3 Fachangestellte für Medien und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek und 1 Auszubildender. Unterstützt wurde das Team in der Ausleihe, beim Einstellen und in der technischen Buchbearbeitung von 2 Aushilfskräften mit 7,5 Stunden/Woche bzw. 15 Stunden/Woche. Zeitweise war eine Kraft im Rahmen einer AGH-Maßnahme in der Bücherei beschäftigt.

Finanzen:

Die Einnahmen und Ausgaben (inkl. Personalausgaben) der Stadtbücherei Eschweiler 2011 weisen laut vorläufigem Rechnungsergebnis der Stadtbücherei (Anmerkung s. JB 2009) einen Zuschussbedarf in Höhe von 253.676,86 € aus.

Der Zuschussbedarf pro Einwohner lag 2011 bei 4,58 € fürs Jahr.

Von den Ausgaben in Höhe von insgesamt 274.394 Euro entfielen 53.589 € auf Betriebskosten und 220.805 € auf Personalkosten.

Kooperationen

Auf **kommunaler Ebene** ist die Stadtbücherei Eschweiler innerhalb und außerhalb der Verwaltung weiterhin gut vernetzt z.B. mit Jugendamt, Kindertageseinrichtungen, Schulen, Buchhandlungen, VHS, Integrationsrat u.a. und neu im vergangenen Jahr durch das Lesementoring-Projekt in besonderer Weise mit dem städtischen Gymnasium und der Don-Bosco-Grundschule.

Auf **regionaler Ebene** treffen sich die Bibliotheken der Städteregion und der Kreise Düren und Heinsberg regelmäßig zur Regionalen Bibliothekskonferenz. Jeweils ein Vertreter der Bibliotheken nimmt an der Bildungskonferenz des Bildungsbüros der Städteregion teil. Treffen mit den Euregio-Bibliotheken finden einmal jährlich statt.

Auf **überregionaler Ebene** laden die staatlichen Fachstellen zweimal jährlich zur Arbeitsgemeinschaft der Klein- und Mittelstadtbibliotheken ein. Hier sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bibliotheken aus ganz NRW vertreten.

Im **Kreis der Regionalen Bibliothekskonferenz** wird z.B. zurzeit die Möglichkeit eines gemeinsamen Ausweises für alle Regionsbibliotheken geprüft und ebenso das „Onleihe-Projekt“ für 2013 und 2014 angestrebt (s. Ausblick 2012)

Sponsoring

Förderverein

Der Förderverein unterstützte die Stadtbücherei und ihre Kunden wieder durch persönliche Tatkraft wie auch durch finanzielle Hilfe. So trug der Förderverein wieder einmal die Kosten für die Abschlussparty des SommerLeseClubs inklusive Verpflegung der Lesepaten. Unter persönlichem Einsatz vieler Helferinnen und Helfer wurde der mittlerweile etablierte Flohmarkt zum Cityfest durchgeführt. Der Erlös ging wieder an die Bücherei. Außerdem finanzierte der Förderverein 2 CD-Ständer für die Klassik- und Jazz-CD-Präsentation, 25 Büchergutscheine als Präsente für den SommerLeseClub (Kinder und Jugendliche, die schon zum 5. Mal teilgenommen hatten), die Veranstaltung des Kieck-Theaters Weimar inkl. Übernachtung der Künstler und den Ersatz verschlissener, aber regelmäßig nachgefragter Klassiker der Weltliteratur....

Andere Sponsoren

Die Buchhandlung **Oelrich und Drescher** beteiligte sich finanziell an den Büchergutscheinen für die Jubiläumsteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie am Ersatz der verschlissenen Klassikerausgaben.

Landesförderung

Der SommerLeseClub wurde mit insgesamt 400,- € für die Neuanschaffung von SLC-Büchern gefördert 100,- € weniger als in den Jahren zuvor. Zusätzlich wurden die Werbematerialien wie Plakate, Flyer, Anmeldeformulare etc. kostenlos für die teilnehmenden Bibliotheken zur Verfügung gestellt.

Weiterhin wurde wie 2010 die Landeslizenz für einen Teil der Munzinger-Datenbanken verlängert.

Lesepaten

Ein „herzliches Dankeschön“ gilt auch in diesem Jahr unseren schon überwiegend langjährig treuen Lesepatinnen und –paten. Der SommerLeseClub ist für sie schon fast Alltagsgeschäft und wird mit Routine und vollem Einsatz über die gesamten Ferien mit viel Freude begleitet. Zusätzlich haben viele von ihnen regelmäßige Einsätze in Kindergärten, Schulen, im Haus St. Josef und in Senioreneinrichtungen.

Eine schöne und verdiente Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements war im Dezember die **Verleihung der Ehrenamtskarte NRW** an 21 Vorlesepatinnen und –paten der Stadtbücherei durch den Bürgermeister Herrn Rudi Bertram. Die Ehrenamtskarte ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für intensives bürgerschaftliches Engagement. Mit der Karte, die vergünstigten Eintritt in viele öffentliche und private Einrichtungen und zu Veranstaltungen bietet, möchten Land, Kreise und Kommunen mit mehr als bloßen Worten danken für die Zeit und Kraft, die sie dem Allgemeinwohl, also der Bücherei, zur Verfügung stellen.



Ausblick 2012

Auch für 2012 strebt die Bücherei an, die Stadtbücherei als **barrierefreies Bildungs-, Informations- und Freizeitangebot für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eschweiler inklusive der Bevölkerungsanteile mit Migrationshintergrund** im Bewusstsein zu stärken.

Die aktuelle personelle Situation ist verbunden mit einem spürbar erhöhten Arbeitsdruck für alle. Trotzdem wird nicht nur die Aufrechterhaltung sondern eine weitere planmäßige **Verbesserung des Angebotes** angestrebt: so findet der **SommerLeseClub** auch 2012 wieder statt, die Woche „**Treffpunkt Bibliothek**“ und „**Wir lesen vor**“, **Lesender Adventskalender** etc. sind in der Planung.

Die **Leseförderangebote** sollen neben den regelmäßigen Angeboten wie Einführungen, Bilderbuchkinos, Veranstaltungen und Lesungen weiter ausgebaut werden. Das **Lesementoring** soll wieder angeboten werden und für die Jüngsten ist an ein offenes Angebot 1mal monatlich als Aktion rund ums Buch im Sinne der Literaturpädagogik gedacht. Der Kontakt mit und für die Schulen kann noch verbessert und als selbstverständlich verbindlich angenommenes Angebot intensiviert werden.

Auf die ständig zunehmende Nachfrage nach **Online-Angeboten** soll in 2012 durch die Realisierung eines für registrierte Nutzer kostenfreies **WLAN** und die Anschaffung einiger **E-Book-Reader** begegnet werden. Das **Facebook-Angebot** kann seitens der Bücherei umgehend starten.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Rates der Stadt Eschweiler und der Bereitstellung der hierfür benötigten kommunalen Eigenmittel ist geplant, dass sich die Stadtbücherei Eschweiler im Verbund mit weiteren 9 Bibliotheken der Region an einem umfangreichen **Projekt zur Einführung der „Onleihe“** der Möglichkeit, digitale Medien für die Bibliotheksbenutzer zum Download und zeitlich befristeter Nutzung bereitzustellen, **in 2013 und 2014** beteiligt.

Zukunftsorientiert will die Stadtbücherei dem veränderten Lese- und Medienverhalten Rechnung tragen und für die Region bzw. die Stadt einen Attraktivitätsgewinn erreichen. Im Hinblick auf die Kulturhauptstadt-Bewerbung sicher ein guter Schritt in die richtige Richtung.

Eschweiler, Mai 2012

Dipl.Bibl., Michaela Schmülling-Kosel

Anlagen: Der Pressespiegel 2011 kann als pdf.Datei auf unserer Homepage unter Jahresbericht 2011, Pressespiegel abgerufen werden.